

**Presseaussendung**

Bozen, 30. März 2018

# Herausforderungen mit Mut und Weitsicht angehen

Südtiroler Wirtschaftsring – Economia Alto Adige: Diskussionsabend „Wirtschaft im Gespräch“ mit Landeshauptmann Arno Kompatscher.

**Der wachsende Verkehr, eine starke Politik für den ländlichen Raum und das neue Landesgesetz „Raum und Landschaft“ standen im Mittelpunkt des Diskussionsabends der Veranstaltungsreihe „Wirtschaft im Gespräch“ im Josefshaus in Laas mit Landeshauptmann Arno Kompatscher. Organisiert wurde er vom Südtiroler Wirtschaftsring – Economia Alto Adige (swrea).**

„Im Bezirksausschuss Vinschgau diskutieren wir immer wieder über den wachsenden Verkehr und über Vorschläge zur Aufwertung des Wirtschaftsstandorts“, unterstrich Bezirkspräsident Karl Pfitscher und eröffnete damit gleichzeitig einen spannenden Diskussionsabend.

**Verkehrsproblematik mit Mut und Weitsicht angehen**

„Bei allen sich bietenden Gelegenheiten sprechen wir uns dafür aus, mit Mut und Weitsicht Maßnahmen umzusetzen, um den Verkehrsfluss im gesamten Vinschgau flüssiger zu gestalten und vor allem die Dorfer zu entlasten“, brachte es Gustav Rechenmacher, Mitglied im Bezirksausschuss auf den Punkt. Er nannte die Umfahrungen in Kastelbell und Rabland als zwei konkrete Beispiele, wo es aus Sicht der Wirtschaft dringend Handlungsbedarf gibt. „Wenn alles gut geht, beginnen in Kastelbell nach der Ernte die Arbeiten“, entgegnete Kompatscher. In Rabland hingegen hat sich die Landesregierung für die Durchführung weiterer hydrogeologischer Erkundungen zur optimierten Variante D ausgesprochen. Derzeit laufen die Erhebungen der hydrogeologischen Parameter und die entsprechende Auswertung“, so Kompatscher.

**Bei der wirtschaftlichen Entwicklung das Potential prüfen**

Was den Vorschlag einer Verbindung zur Skizzone Schwemmalm in Ulten angeht, gelte es laut Kompatscher zunächst das Potential ernsthaft zu prüfen. Der Zusammenschluss Kaunertal mit Langtaufers hingegen wird derzeit neu bewertet und ist damit noch nicht vom Tisch.

**Wollen mit unseren Diensten in die Wohnzimmer**

Bei der Diskussion um den ländlichen Raum ging es unter anderem um den Breitbandausbau.

„Wir wollen mit dem Ausbau des Breitbandnetzes mit unseren Diensten in die Wohnzimmer

südtiroler wirtschaftsring  
economia alto adige

Mitterweg | via di Mezzo ai Piani 5  
39100 Bozen | Bolzano  
T 0471 977 388  
info@swrea.bz.it  
www.swrea.bz.it

Angeschlossene Verbände | Associazioni aderenti

Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol – Unione commercio turismo servizi Alto Adige  
Hoteliere- und Gastwirteverband – Unione albergatori e pubblici esercenti  
Südtiroler Bauernbund – Unione agricoltori e coltivatori diretti Sudtirolesi  
Unternehmerverband Südtirol – Assoimprenditori Alto Adige  
Vereinigung Südtiroler Freiberufler – Associazione dei liberi professionisti altoatesini  
Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister – Confartigianato Imprese

## Presseaussendung

kommen“, brachte Kompatscher das Ziel der Landesregierung auf den Punkt und fügte hinzu: „Je besser es uns gelingt Arbeitsmöglichkeiten vor Ort zu halten und neue zu schaffen, umso mehr lässt sich im Umkehrschluss auch Verkehr vermeiden.“ Auch das Thema Ortsentwicklung wurde diskutiert, insbesondere die Wiedergewinnung bestehender Bausubstanz in den Ortskernen. „Dies ist auch im Sinne des neuen Landesgesetzes für Raum und Landschaft“, so Kompatscher. Zum Thema Siedlungsgrenze unterstrich er: „Diese genehmigt die Landesregierung auf Vorschlag der Gemeinde. Bauleitplanänderungen sind in der Folge eine Kompetenz der Gemeinde.“

## Veranstaltung ist Mehrwert für alle

Den Abschluss machte Präsident Leo Tiefenthaler: „Bei der Veranstaltungsreihe „Wirtschaft im Gespräch“ haben wir die Möglichkeit die Herausforderungen der einzelnen Sektoren gemeinsam mit der Politik zu diskutieren und dann Hand in Hand Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Ein Mehrwert für alle.“ Moderiert wurde der Diskussionsabend von Geschäftsführer Andreas Mair.

**Foto1 (von links):** Leo Tiefenthaler Präsident vom Südtiroler Wirtschaftsring – Economia Alto Adige, Landeshauptmann Arno Kompatscher, Karl Pfitscher Bezirkspräsident vom Vinschgau und Andreas Mair, Geschäftsführer vom Südtiroler Wirtschaftsring – Economia Alto Adige.

**Foto2:** Volles Haus in Laas: Unternehmerinnen und Unternehmer, Bürgermeister und Interessierte aus dem Vinschgau und Umgebung diskutierten mit Landeshauptmann Arno Kompatscher über wichtige wirtschaftspolitische Themen.

**Foto3:** Politik muss nicht immer ernst sein: Landeshauptmann Arno Kompatscher bei seinen Ausführungen.

**Foto4:** Das Publikum lauschte nicht nur gespannt den Ausführungen von Landeshauptmann Arno Kompatscher, viele hatten dann in der offenen Fragerunde auch brennende Anliegen.

Weitere Fotos online auf: